



Deutsch: **Bedienungsanleitung**  
**4- Kanal Fernsteuerung**



English: **Instruction Manual**  
**4 channel transmitter**



Français: **Notice d'utilisation**  
**Emetteur 4 voies**

**Fernsteuerung für Lama**

**Radio Transmitter for Lama**

**Emetteur pour Lama**



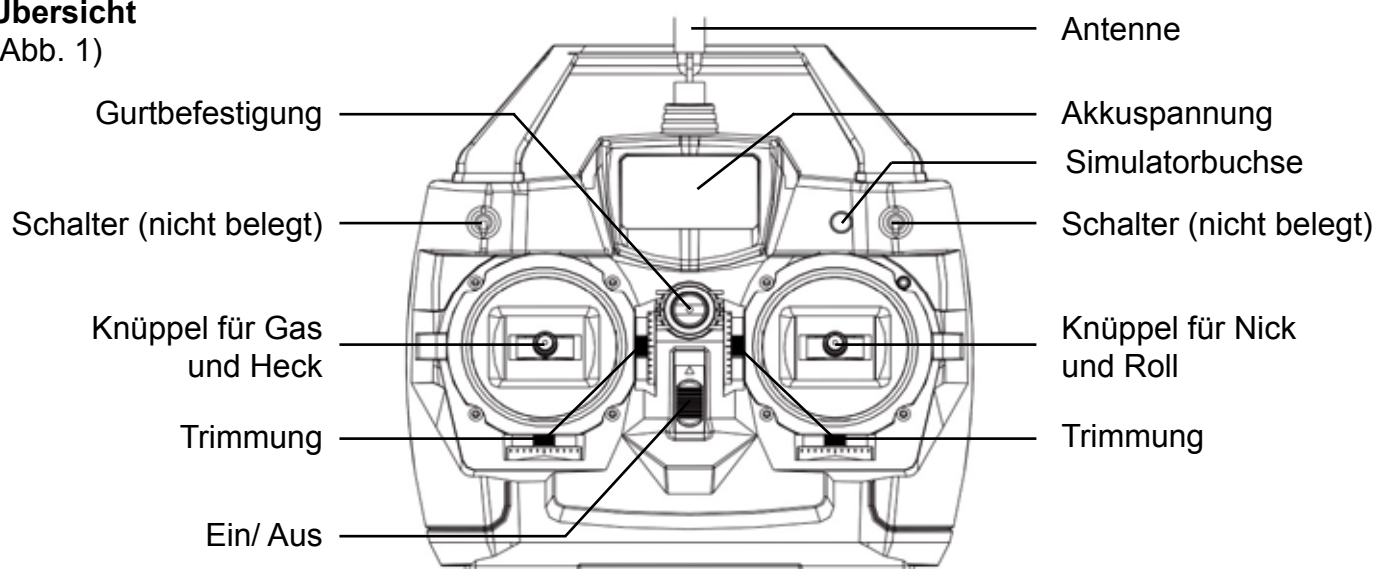
# Bedienungsanleitung 4-Kanal Fernsteuerung für Lama

## Technische Daten:

System:	4-Kanal-Sender
Modulation:	FM (PPM)
Sendefrequenz:	35 / 40 Mhz
Funktionen:	4 (entspr. 4 Servos)
Betriebsspannung:	9,6-12 Volt

## Übersicht

(Abb. 1)



## Gerätebeschreibung:

Diese Fernsteuerung ist ein 4-Kanal-Handsender zum Steuern des Helikoptermodells „Lama“.

Die vier Kanäle können über vier **Reverseschalter** (DIP-Schalter) vom Sender aus in ihrer Drehrichtung umgepolt werden. Dies vereinfacht den Einbau von Servos in das jeweilige Modell erheblich.

Die **Simulatorbuchse** ermöglicht Ihnen den Anschluss Ihrer Fernsteuerung mittels eines Interfacekabels an einen PC. Somit können R/C-Flugsimulationsprogramme wie Aerofly Professional Deluxe oder EasyFly2 mit der Fernsteuerung bedient werden (zusätzlich ist der Adapter # 31036 erforderlich!). Leicht erlernen Sie mit Hilfe dieser hervorragenden Programme das Fliegen von Modellflugzeugen / Modellhelikoptern. Setzen Sie das am PC Gelernte am Rollfeld mühelos um, ohne den Verlust Ihres wertvollen Modelles zu riskieren.

## Sicherheitshinweise:

**Bevor Sie den Sender in Betrieb nehmen, sollte die beiliegende Antenne eingeschraubt werden. Ziehen Sie sie nur mit der Hand nur soweit an, bis ein deutlicher Widerstand spürbar ist. Zum Steuern eines Modells die Antenne immer ganz ausziehen. Vergewissern Sie sich, dass der Gasknüppel in Minimalposition, d.h. in Gas-Stopp-Position ist, bevor Sie den Empfänger in Betrieb nehmen. Die Trimmung der Gasfunktion muss ebenfalls in Minimalposition sein. Schalten Sie immer zuerst den Sender ein, erst dann**

die Empfangsanlage und das Modell. Gehen Sie beim Beenden des Flugbetriebs in umgekehrter Reihenfolge vor, d.h. schalten Sie zuerst den Empfänger aus, danach den Sender.

**Achtung:** Wird diese Reihenfolge nicht eingehalten, so kann dies zum unbeabsichtigten Anlaufen von Antriebsmotoren führen (Verletzungsgefahr! Zerstörungsgefahr!).

### Stromversorgung:

Zum Betrieb des Senders sind 8 Trockenbatterien bzw. 8 NC-Zellen oder ein Akkupack mit 9,6Volt erforderlich.

### Umbau der Drosselrastfunktion:

Je nach Steuergewohnheit kann die Drossel (= Gas) des Senders umgebaut werden. Dazu ist wie folgt vorzugehen:

(das abgebildete Beispiel zeigt den Umbau von Mode 2 auf Mode 3)

- Entfernen Sie zuerst den Senderquarz und die Batteriebox.
- Drehen Sie die vier Schrauben auf der Rückseite des Senders heraus.
- Um den Boden komplett abnehmen zu können, müssen Sie die Stecker der Potis abziehen und die Simulatorbuchse ausbauen (Ring mit Gewinde auf der Oberseite lösen). Vorsicht beim Abziehen der Stecker, es darf sich kein Kabel lösen.
- Hängen Sie die Feder des rechten Aggregats aus (in Abb. 2 links zu sehen).
- Lösen Sie die vier Schrauben des rechten Aggregats etwas, damit Sie die Federwippe (Abb.3) leichter herausnehmen können.
- Entfernen Sie die Federwippe und ziehen Sie die vier Schrauben wieder an.
- Die Raste am linken Aggregat abschrauben und die Wippe des rechten Aggregats einhängen, ebenso die Feder. Der linke Knüppel ist nun selbstzentrierend.
- Die Raste am rechten Knüppelaggregat anschrauben.

Abb. 2

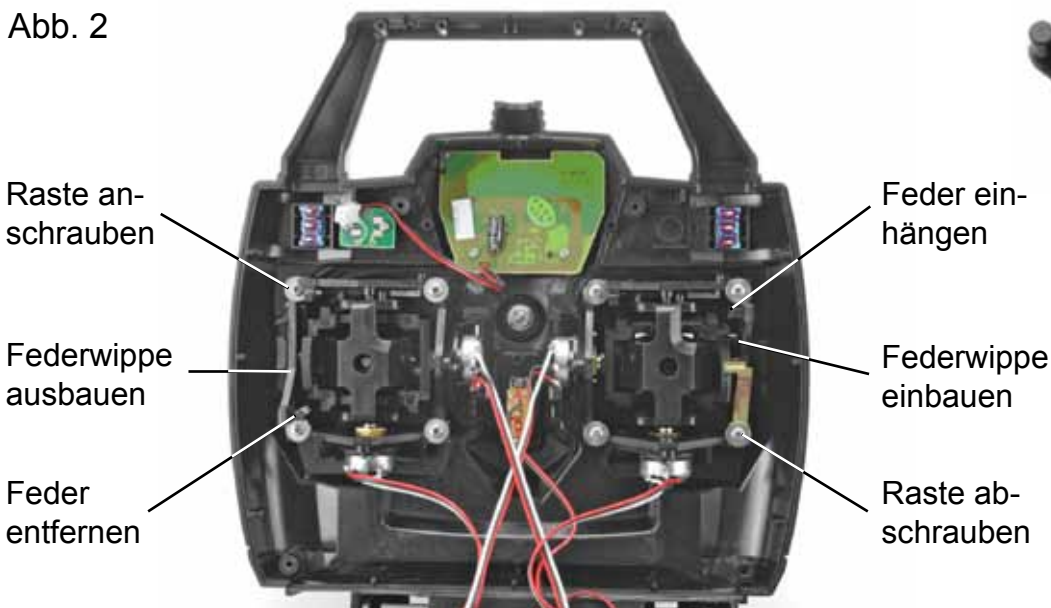


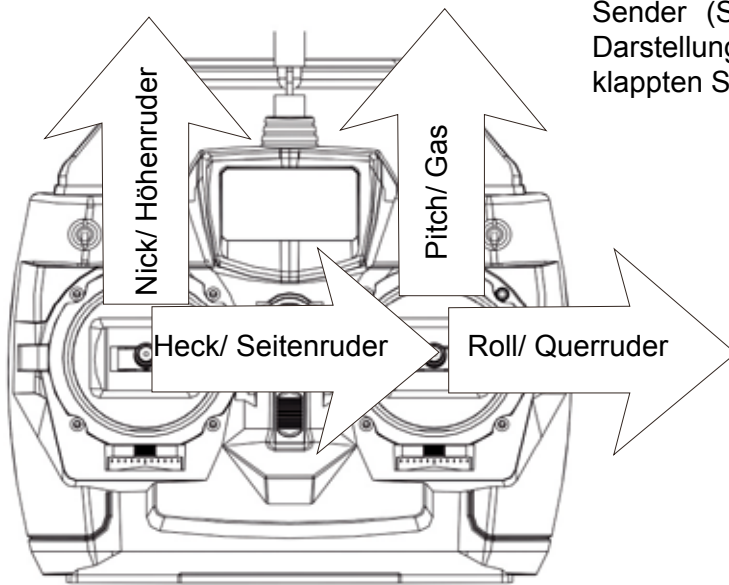
Abb. 3: Federwippe

- Als nächstes tauschen Sie die Steckplätze der Potis. Die beiden inneren, sowie die beiden äußeren Stecker werden miteinander vertauscht (siehe Abbildungen auf den folgenden Seiten).

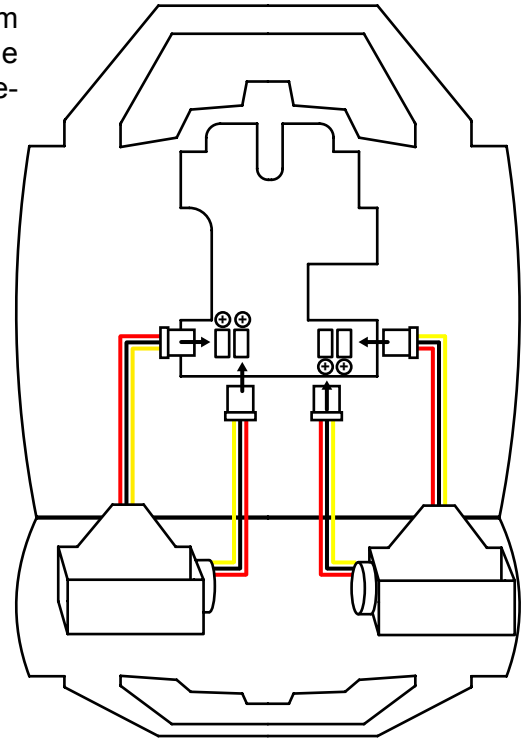
- Bauen Sie die Simulatorbuchse wieder ein und schrauben Sie den Sender zusammen.
- Legen Sie die Reverse - Schalter (DIP-Schalter) 1 und 2 auf der Rückseite des Senders um, damit die Laufrichtungen der Servos stimmen. Kontrollieren Sie unbedingt vor dem ersten Flug, ob die Laufrichtungen der Servos wirklich korrekt sind.

Außer der Gasfunktion können auch die anderen Steuerfunktionen anders zugeordnet werden. Die verschiedenen Kombinationen werden als Mode 1, Mode 2, Mode 3 und Mode 4 bezeichnet. Die nachfolgenden Abbildungen zeigen die vier verschiedenen Modi mit der entsprechenden Steckung der Potis, sowie die Position der DIP-Schalter.

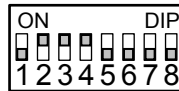
### Mode 1



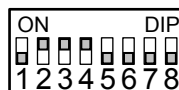
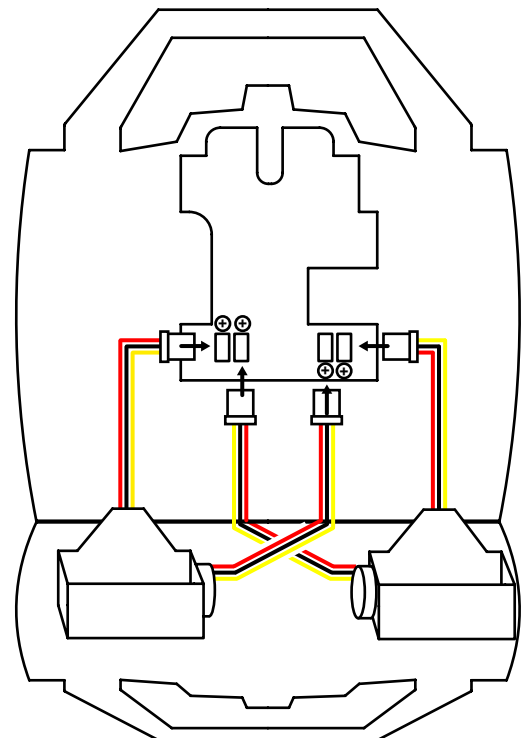
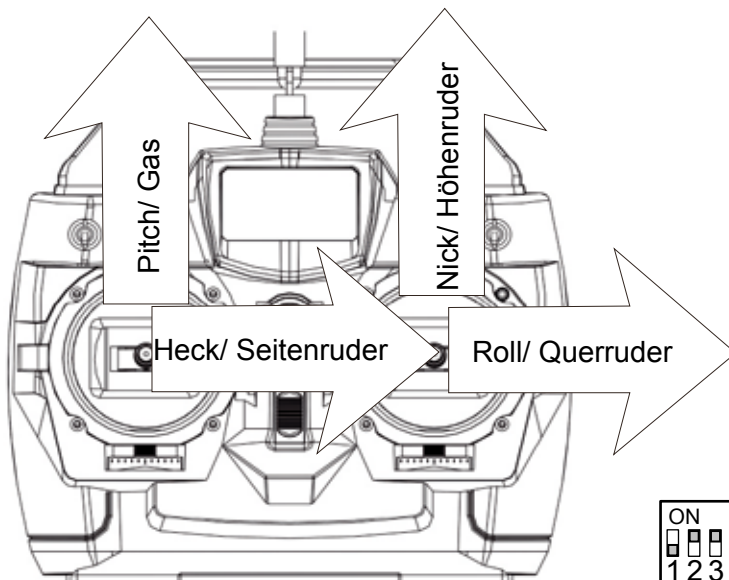
Steckung der Potis im Sender (Schematische Darstellung des aufgeklappten Senders).



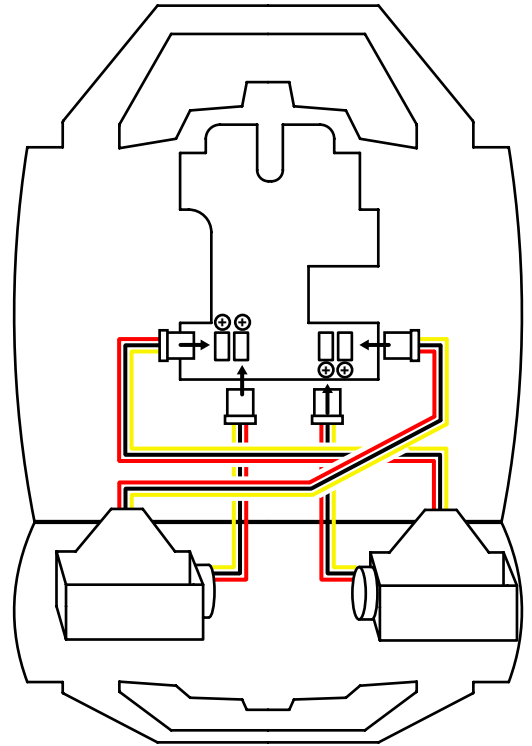
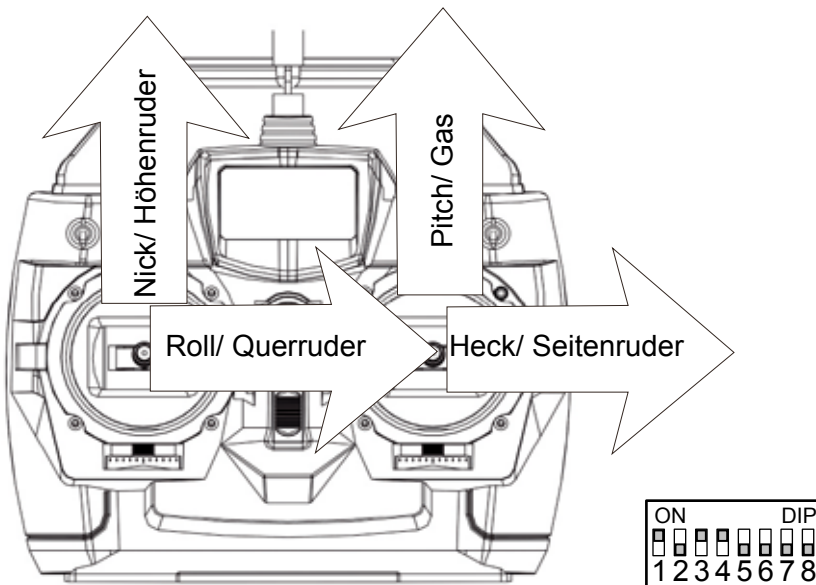
DIP-Schalter (auf der Unterseite des Senders)



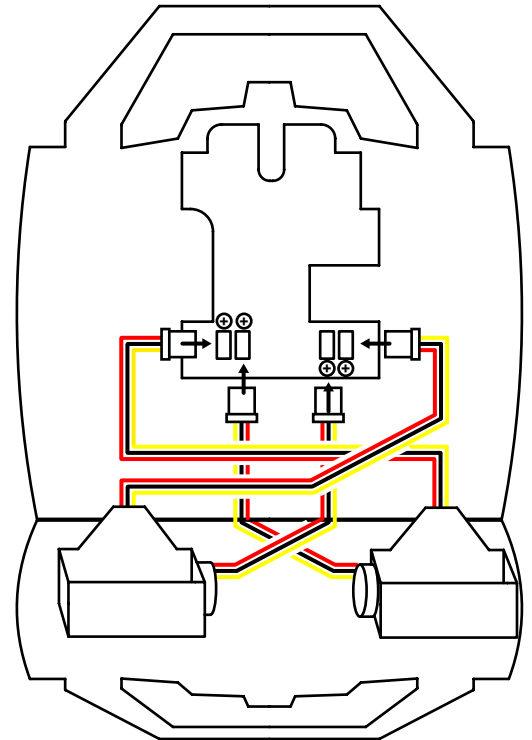
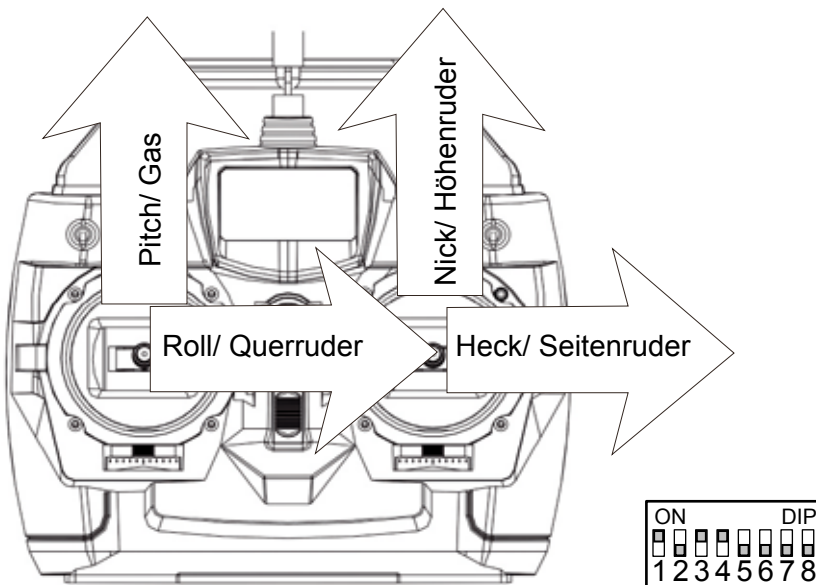
### Mode 2



## Mode 3

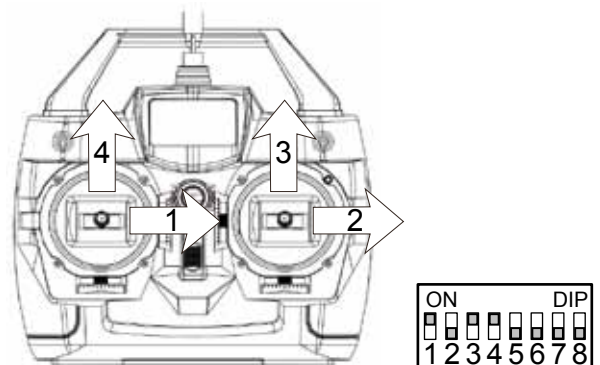


## Mode 4



## Reverseschalter:

Mit den vier Reverseschaltern (DIP-Schalter) an der Gehäuseunterseite kann die Servolaufrichtung aller vier Funktionen umgekehrt werden. Dies hat den großen Vorteil, dass beim Einbau der Servos nicht auf deren Laufrichtung geachtet werden muss. Die DIP-Schalter sind den Knüppelfunktionen wie abgebildet zugeordnet (Schalter 5 - 8 sind nicht belegt):



## **Knüppellängenverstellung:**

Zum Verstellen der Knüppellänge drehen Sie den Küppel weiter hinein oder heraus.

## **Trimmungen:**

Mit den 4 Trimmungen erfolgt der Feinabgleich der Knüppelmittellagen. Bringen Sie diese Trimmungen zunächst in Mittelstellung (außer die Gas-Trimmung) und justieren Sie dann im Flugbetrieb - sofern erforderlich - nach.

## **Hinweise zum Gebrauch des Senders:**

Dieser Sender ist ein leistungsfähiger und präziser R/C-Fernsteuerungs-Sender. Im Inneren sind keine zu wartenden Teile enthalten; öffnen Sie daher nicht das Gehäuse. Setzen Sie den Sender nicht erhöhter Feuchtigkeit (Dampf) aus und lassen Sie den Sender nicht zu Boden fallen. Der Sender kann nur in Verbindung mit explizit empfohlenen Quarzen und Empfängern arbeiten; fragen Sie Ihren Händler vor der Verwendung von Zubehörteilen anderer Hersteller.

Beachten Sie die jeweils geltenden Sicherheitsbestimmungen über die Verwendung von RC-Sende-/ Empfangsanlagen und -modellen zum Schutz von Mensch, Tier und Sachwerten. Befragen Sie im Zweifelsfalle zunächst Ihren Händler oder Modellsportkollegen/-vereine.

## **Sicherheitshinweise**

Das CE-Zeichen ist kein Freibrief für den sorglosen Umgang mit den Geräten. Meiden Sie den Gefahrenbereich von Motoren, Propellern, Getrieben und Rotoren. Betrachten Sie elektrische Systeme stets als potentiell gefährlich. Entfernen Sie immer den Akku, wenn Sie daran arbeiten. Vermeiden Sie unmittelbare Feuchtigkeit und Feuchtigkeit durch Kondensation. Das Produkt ist nicht verpolungsgeschützt! Verpolung oder Vertauschen der Kabel können zu irreparablen Schäden führen. Steckverbindungen müssen stets zueinander passen. Improvisationen können zu Schäden führen. Trennen Sie nie einen elektrischen Verbraucher vom Akku, wenn dieser noch in Betrieb ist.

## **Betriebshinweise**

Schalten Sie immer zuerst den Sender ein, dann den Empfänger. Achten Sie darauf, daß der Gasknüppel auf Stop steht. Beachten Sie auf jeden Fall, daß Sie Ihre Frequenz exklusiv verwenden und niemand sonst Ihre Frequenz verwendet. Achten Sie auf das CE-Zeichen der anderen Komponenten. Entstören Sie Motoren mit mindestens 2 keramischen Kondensatoren mit 10-100 nF/63-100V und ggf. weiteren Entstörmaßnahmen (Filter, Drossel). Führen Sie die Antenne mehr als 3 cm entfernt von Motor, Akku, Regler und deren Kabel. Montieren Sie den Empfänger möglichst weit entfernt vom Motor, Regler und Akku. Halten Sie die Kabel so kurz wie möglich. Motor- und Akkukabel sollten verdrillt sein.

Wenn Sie Ihr Modell nicht benutzen, entfernen Sie die Akkus und lagern Sie das Modell trocken bei normaler Luftfeuchtigkeit. Sollte das System ungewohnt funktionieren, trennen Sie den Flugakku vom System und verbinden Sie ihn erst wieder nach einer Wartezeit von 5-10 s.

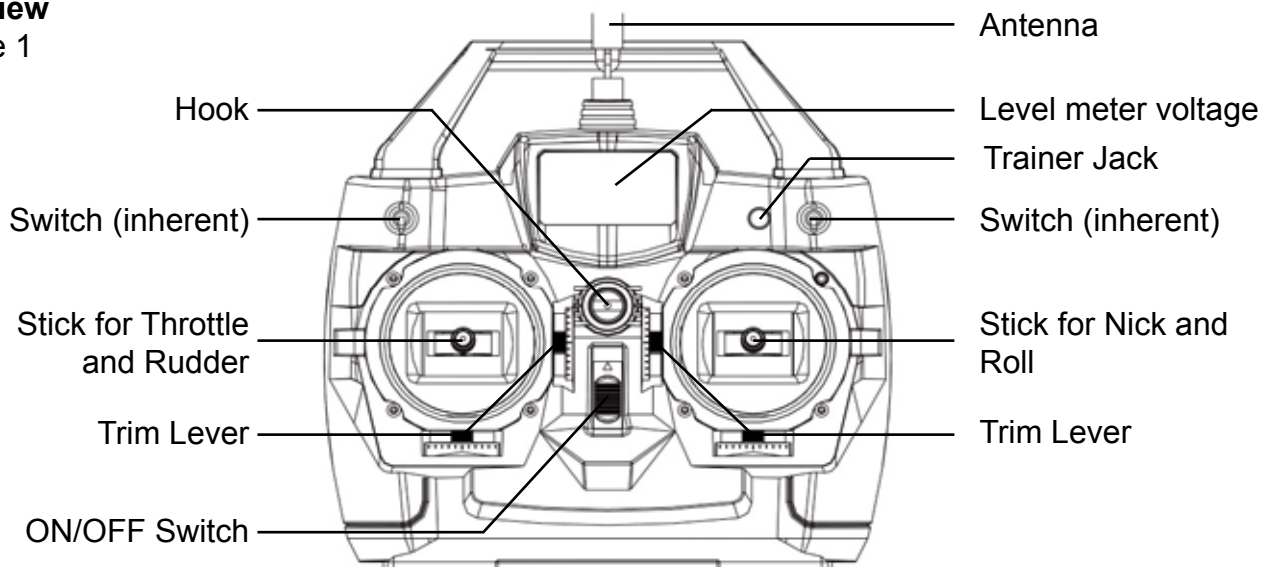
# Instruction Manual 4 channel transmitter for LAMA

## Specifications:

System:	4 channel transmitter
Modulation:	FM (PPM)
Operating frequency:	72 Mhz
Functions:	4 servos
Operating power:	9.6 – 12 Volt

## Overview

Picture 1



## Transmitter Description:

This transmitter is a 4 channel hand transmitter intended for the „Lama“ helicopter model. For easy servo adjustment the radio offers servo reversing on all 4 channels by using the servo reversing switches (DIP-switches).

The trainer jack offers connection via interface cable to your home computer. You then can use the radio with R/C flight simulators like Aerofly Professional Deluxe or Easyfly2 with the optional adapter # 31036. With the help of these outstanding software programs you can easily learn how to fly a model plane or helicopter. Use the experience from your flight simulator effortlessly on the field without fearing the loss of your valued model.

## Safety Instructions:

**Before using the transmitter insert the antenna into the antenna slot and screw tightly. Tighten the telescope antenna until you can feel a firm resistance. Always extend the antenna in its entire length before flying a model. Make sure the throttle stick is in the minimum i.e. throttle stop position before switching the transmitter on. The throttle trim lever must also be in the minimum (down) position. Always switch the transmitter on first, then the receiver and the model. After your flight proceed in the opposite order, i.e. turn off the receiver power switch, then turn off the transmitter. Caution: A failure to operate in this order could lead to an unintentional run of the main engines. Injuries or the destruction of the model could result!**

## Power Supply:

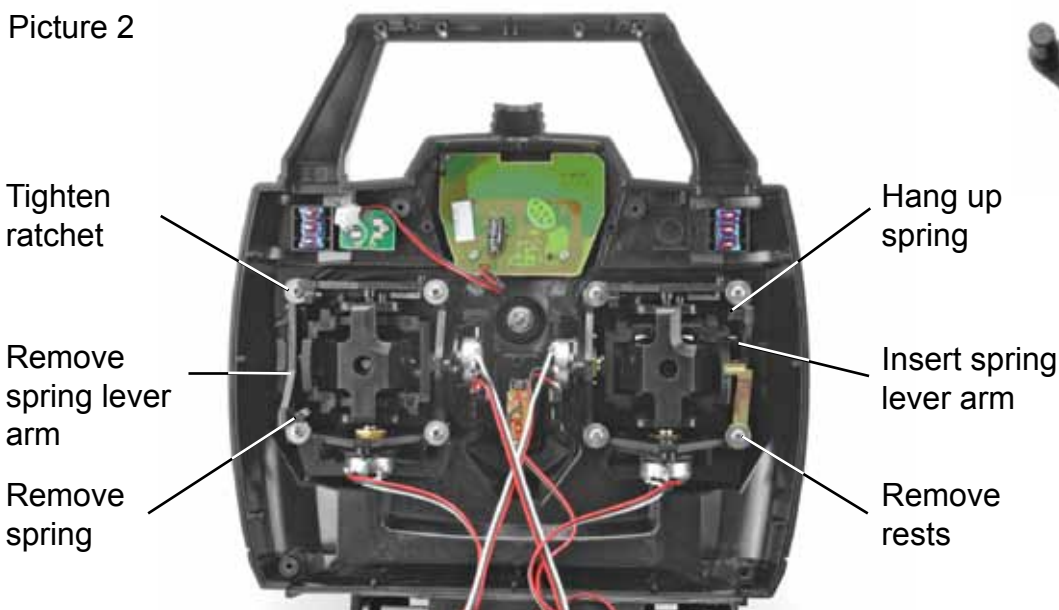
The transmitter operates with either 8 dry batteries, 8 NiCad, NiMh cells or a rechargeable battery pack with 9.6 Volt.

## Converting the Throttle Stick:

According to your steering preference, the throttle function can be changed to a different position. In order to do so do the following steps: (the pictured example showing stick conversion from Mode 2 to Mode 3)

- Remove the transmitter crystal and the battery box
- Remove the 4 rear case transmitter screws
- In order to remove the rear case you must remove the connectors to the potentiometers and the simulator jack (remove the threaded retaining nut on the top case). Carefully remove the connectors, no wires may come loose.
- Remove the spring of the right stick unit (Picture 2, left)
- Un-tighten the 4 screws of the right stick unit a little for easier removal of the spring lever arm (Picture 3).
- Remove the spring lever arm and tighten the 4 screws again
- Unscrew the ratchet on the left stick unit and hang up the lever arm and spring of the right stick unit. The left stick lever is now self centering.
- Tighten the ratchet at the right stick unit.

Picture 2



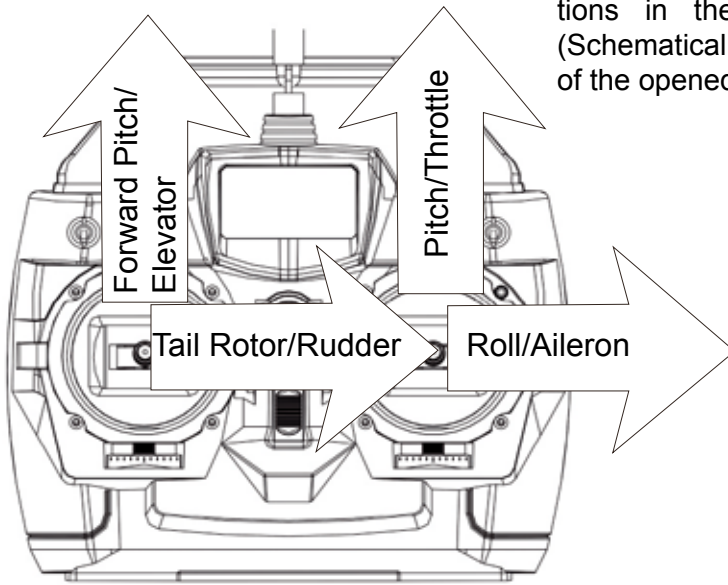
Picture 3: lever arm

- At next exchange the connectors of both stick units. The two inner and outer connectors need to be exchanged (See pictures on the following pages).

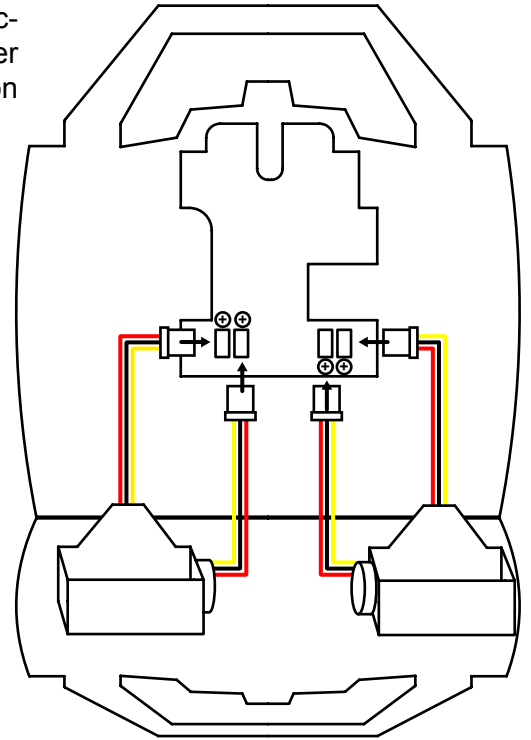


- Insert the simulator jack again and assemble the transmitter case.
- Reverse the servo operation – reverse the switches (DIP-switches) 1 and 2 on the rear of the transmitter in order to reverse the operation of the servos accordingly. Check the working direction of each servo before flying.

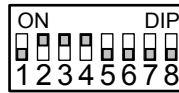
### Mode 1



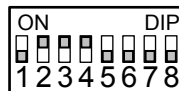
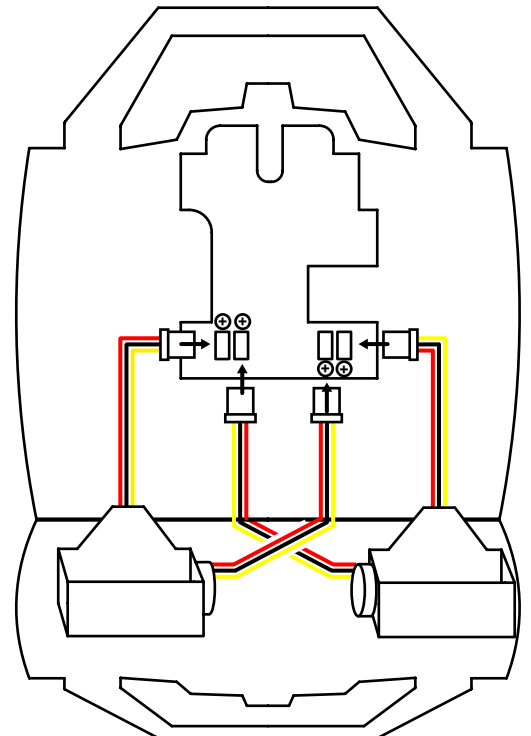
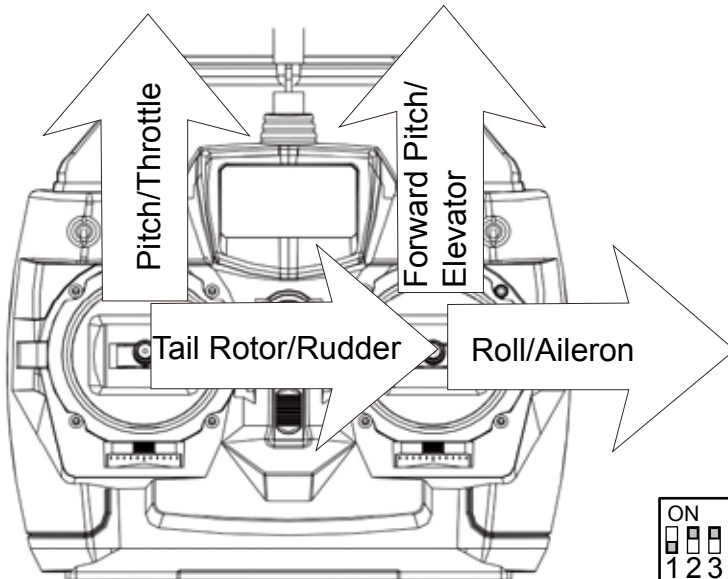
Potentiometer connections in the transmitter (Schematical presentation of the opened radio)



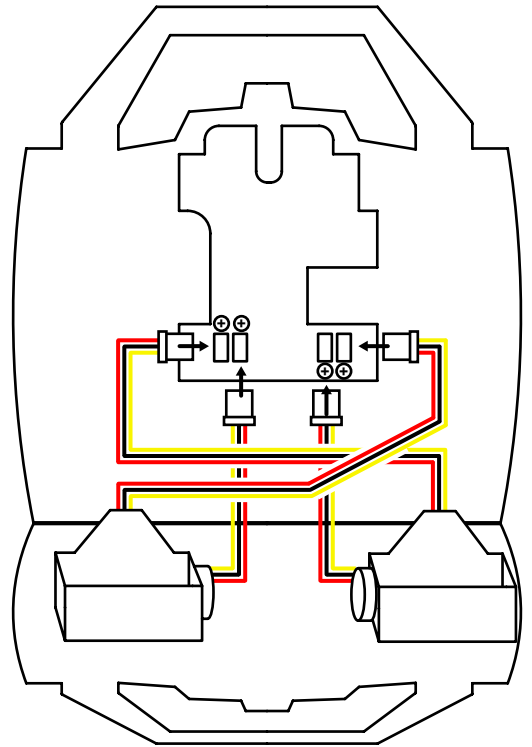
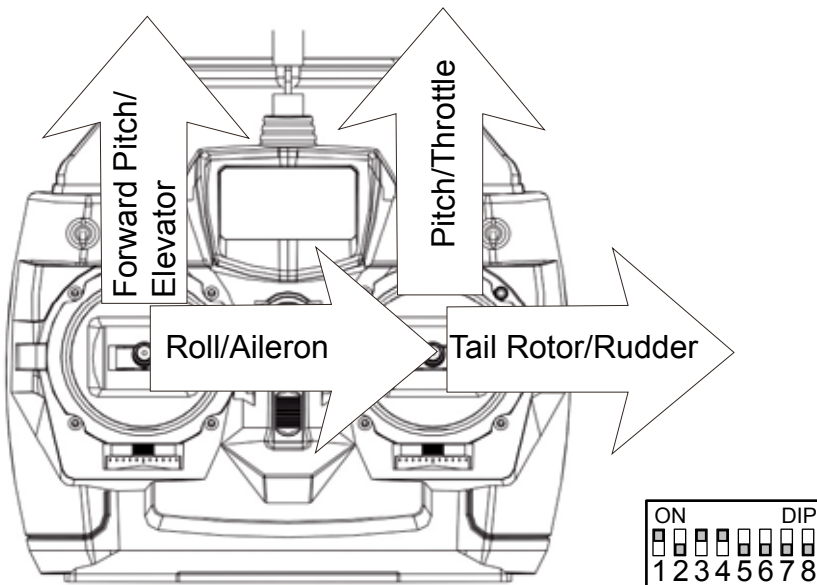
DIP-switches (at the transmitter rear case)



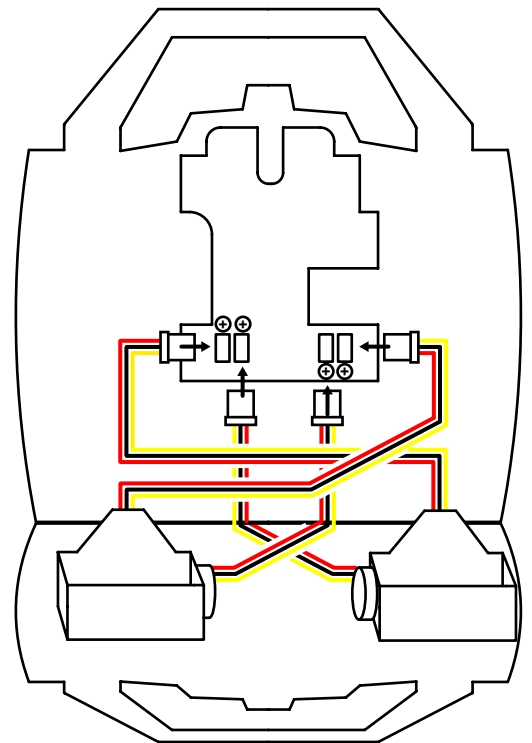
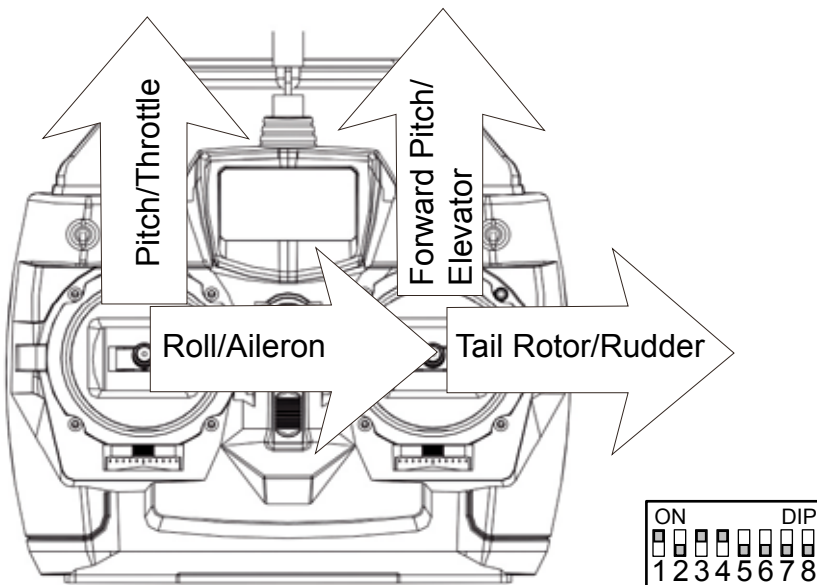
### Mode 2



## Mode 3

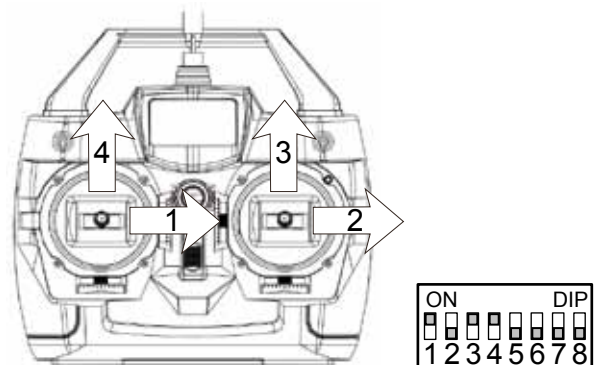


## Mode 4



### Servo reverser switch:

You can reverse the servo operation direction with the help of the switches on the back of the transmitter. This has the advantage that you do not have to pay attention to the servo direction during installation into the model. The servo reverse switches are assigned as following (switches 5 – 8 are inherent):



## **Stick Lever Length Adjustment:**

In order to adjust the control stick length, twist the threaded control stick further in or out.

## **Trim Lever Adjustments:**

You can fine adjust the center position of each function with the 4 trim levers. Initially bring each trim lever to the center position (except throttle trim) and adjust during flight - if necessary.

## **Information for using the transmitter:**

This transmitter is a powerful and precise R/C transmitter. There are no parts to be maintained inside the radio. Do not open the case. Do not expose the radio to increased humidity (moisture) and do not let the transmitter drop to floor. The transmitter must be used with explicitly recommended crystals and receivers. Ask your local hobby shop before using accessories of other vendors.

Obey the safety rules when using RC transmitters and –receivers in order to protect people, animals and property. When in doubt, ask your local hobby shop, model club or club member.

## **Safety Notes**

The CE badge is not a charter for the careless use of technical devices. Avoid danger areas of motors, propellers, gears and rotors. Consider electrical systems as potentially dangerous. Always remove the batteries when working on the model. Avoid humidity and condensation humidity. The product is not polarity safe! Polarity or reversal of wires could result in unreparable damages. Connectors must always match each other. Improvisations could result in damages. Never separate an electric unit from the battery when still in use.

## **Operating Instructions**

Always switch on the transmitter first and then the receiver unit. Ensure the throttle stick is in the idle position. Check before flight that you are the only one using the transmitter frequency and nobody else is using the same frequency. Take a look at the CE-badge of the other RC components. For electrical noise suppression an motors use at least 2 ceramic capacitors with 10-100 nF/63-100V and if necessary further noise reduction suppressing methods (Filter, throttle). Lead the antenna more than 3 cm (1.18 inch) away from motor, battery, controller and its wires. Install the receiver unit away from motor, controller and battery. Have the wires as short as possible. Motor and battery cables should be “twisted”.

When not using the model, remove the battery and store the model dry at normal air humidity. Should you experience an unusual behavior of the model, disconnect the battery pack from the system and reconnect after a waiting period of 5-10 seconds.

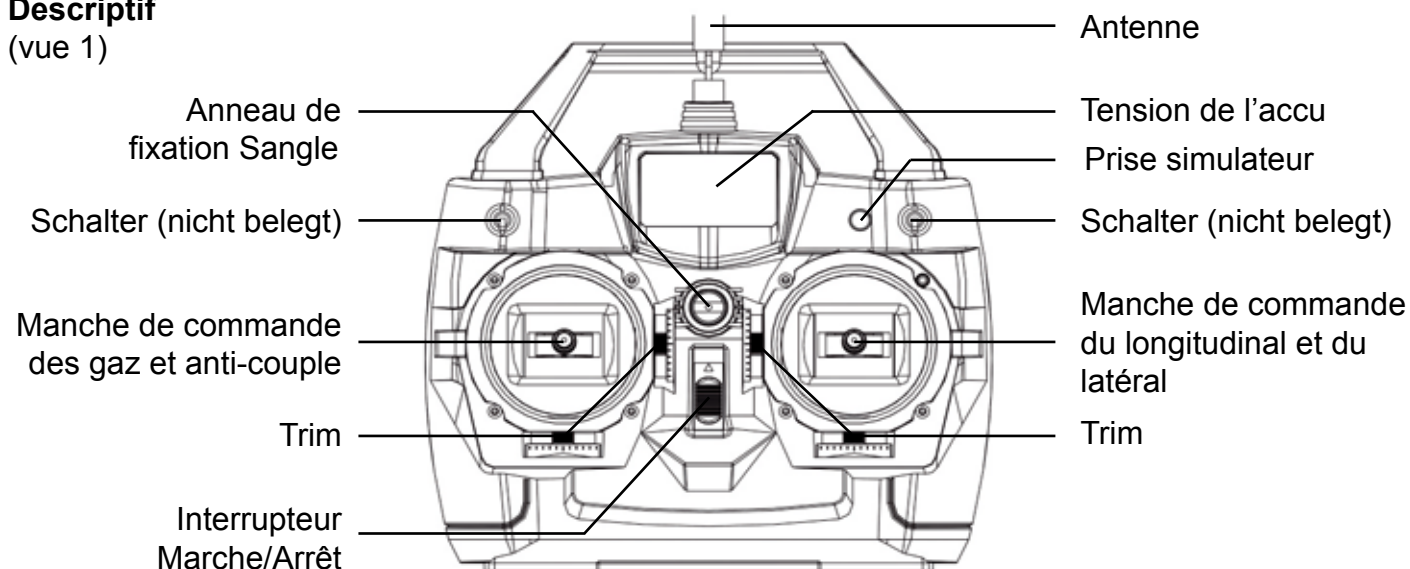
# Notice Emetteur 4 voies pour Lama

## Caractéristiques techniques :

Type :	Emetteur 4 voies
Transmission :	FM (PPM)
Fréquence :	35 / 40 Mhz
Fonctions :	4 voies (4 servos)
Tension d'alimentation :	9,6 – 12 Volt

## Descriptif

(vue 1)



## Description de l'émetteur :

Il s'agit d'un émetteur 4 voies pour la commande de l'hélicoptère Lama.

Le sens de rotation des 4 servos peut être inversé directement sur l'émetteur grâce aux interrupteurs Reverse (interrupteur DIP). Ceci simplifie énormément le montage des servos dans le modèle.

La prise pour simulateur vous permet de brancher l'émetteur sur un PC par l'intermédiaire d'un cordon interface. Vous pouvez ainsi utiliser l'émetteur avec des logiciels de simulation tels que AeroFly Professionnal Deluxe ou EasyFly2 (il vous faudra l'adaptateur Réf 3103.6 en plus). Vous apprendrez facilement le pilotage des avions et hélicoptères grâce à ces deux logiciels d'exception. Appliquez ce que vous avez acquis sur la simulation sans mettre en péril votre modèle.

## Conseils de sécurité :

**Avant d'utiliser votre émetteur, il faut visser l'antenne. Pour le déployer, tirez dessus, sans forcer. Déployez toujours l'antenne complètement lorsque vous utilisez l'émetteur. Vérifiez toujours, avant d'allumer l'émetteur, que le manche de commande des gaz soit en position mini, c'est-à-dire, moteur coupé. Mettre également le trim des gaz au mini. Allumez d'abord l'émetteur, puis la réception et le modèle. Lorsque vous arrêtez, procédez à l'inverse, à savoir, d'abord couper la réception puis l'émetteur.**

**Attention : Si vous ne respectez pas cela, les moteurs peuvent démarrer inopinément (avec risques de blessures ! et détérioration du modèle)**

## Alimentation :

Pour l'alimentation de l'émetteur, 8 batteries sèches ou un packs d'accus rechargeable 9,6 Volt.

## Inversion du crantage du manche des Gaz :

Selon le mode dans lequel vous pilotez, vous pouvez inverser le crantage du manche de commande des Gaz (gaz à gauche ou Gaz sur le manche de droite) . Procédez de la manière suivante :

L'exemple ci-dessous montre l'inversion du crantage pour passer du mode 2 (gaz à gauche) au mode 3 (gaz à droite).

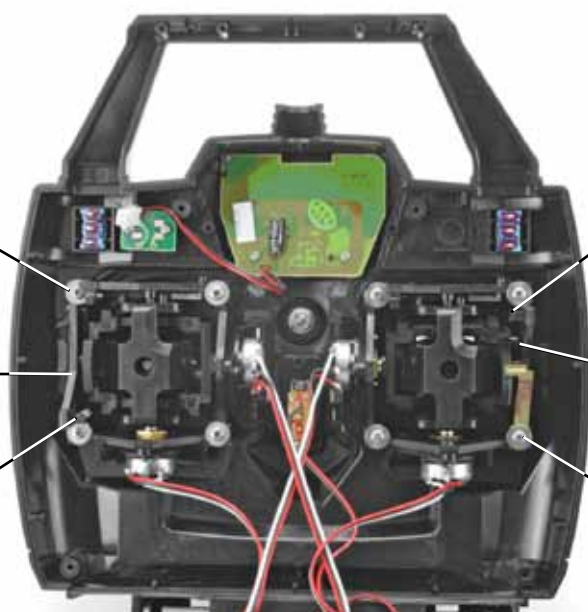
- Retirer d'abord le Quartz d'émission et le boîtier porte-piles.
- Devisser les quatre vis au dos de l'émetteur
- Pour pouvoir ouvrir complètement le boîtier, démonter la prise pour simulateur (dévisser l'écrou cylindrique sur l'avant de l'émetteur) et débrancher les fiches des potentiomètres. Attention en débranchant, ne pas trop tirer sur les fils !
- Décrocher le ressort du bloc de commande de droite (voir à gauche de la vue 2)
- Desserrer (sans toutefois les enlever) les 4 vis du bloc de commande de droite, pour pouvoir retirer plus facilement les renvois de retour au neutre sur lesquels les ressorts sont fixés (vue 3).
- Retirer le renvoi et resserrer à nouveau les quatre vis
- Démontez la lamelle de crantage du bloc de commande de gauche et monter le renvoi et le ressort dans le bloc de commande de droite. Le manche de commande de gauche revient maintenant au neutre.
- Fixer la lamelle de crantage sur le bloc de commande de droite.

Vue 2

Visser la lamelle de crantage

Démonter le renvoi de retour au neutre

Retirer le ressort



Vue 3 : Renvoi de retour au neutre.

- Inverser maintenant l'emplacement du branchement des potentiomètres. Les deux de l'intérieur se branchent sur les deux emplacements de l'extérieur (voir vues sur les pages suivantes).

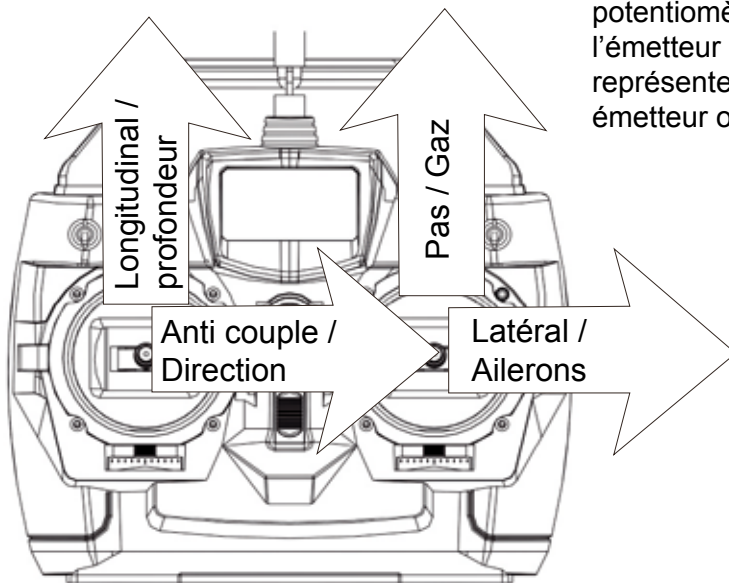
- remonter la prise pour simulateur et refermer le boîtier de l'émetteur
- au dos de l'émetteur, inverser les interrupteurs 1 et 2 pour que les servos tournent dans le bon sens. Avant le premier vol, il est impératif de vérifier si le sens de rotation des servos est correct.

En plus du crantage du manche de commande des gaz, on peut également modifier d'autres attributions de fonctions.

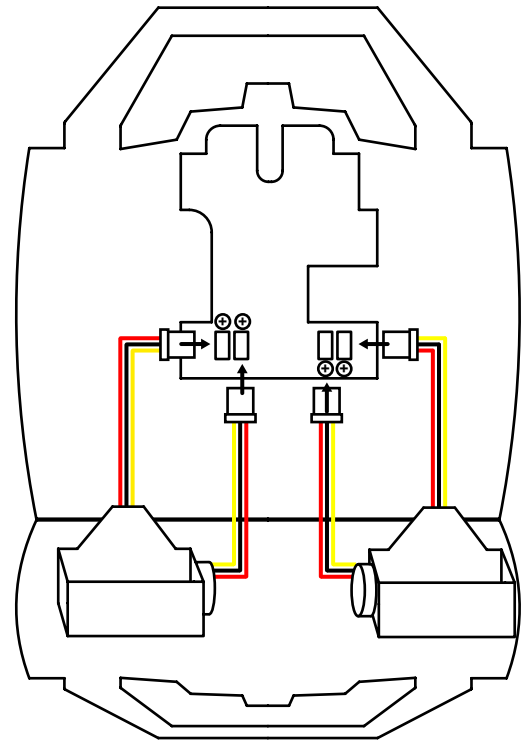
Les différentes possibilités sont désignées sous Mode 1, Mode 2, Mode 3 et Mode 4.

Les vues ci-dessous vous montrent les quatre modes possibles avec emplacement des fiches des potentiomètres ainsi que la position des interrupteurs DIP.

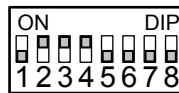
### Mode 1



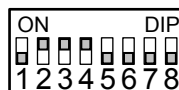
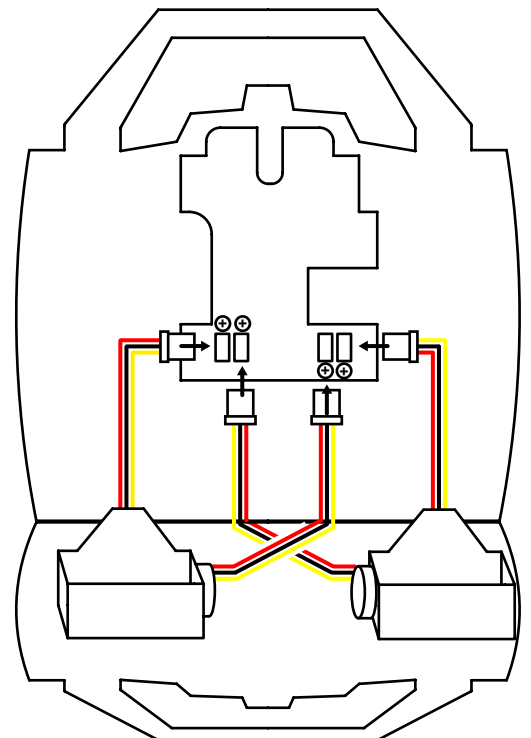
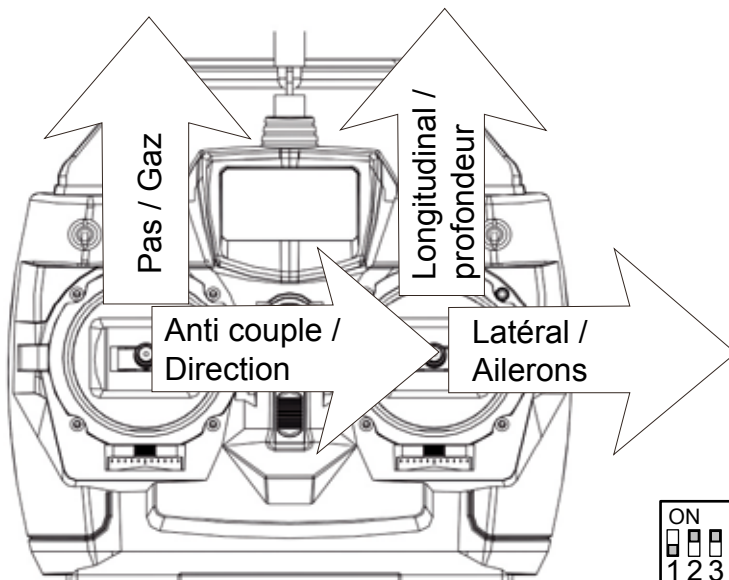
Branchement des potentiomètres dans l'émetteur (le schéma représente le boîtier émetteur ouvert)



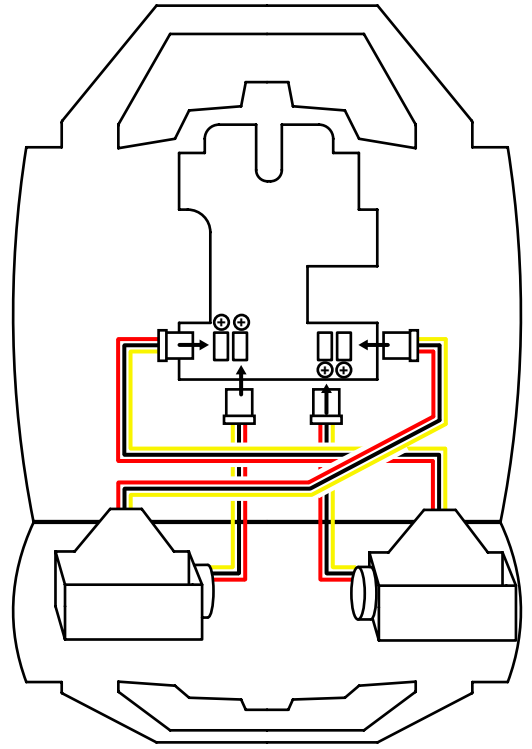
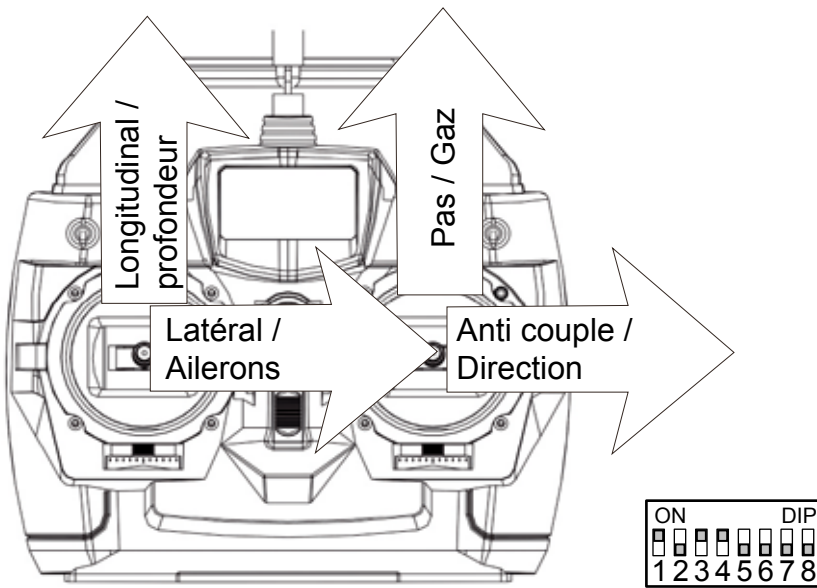
Position des interrupteurs DIP (au dos de l'émetteur)



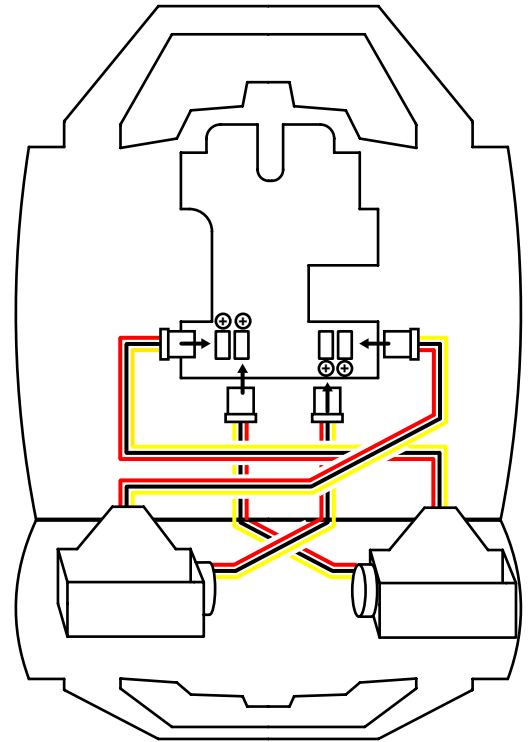
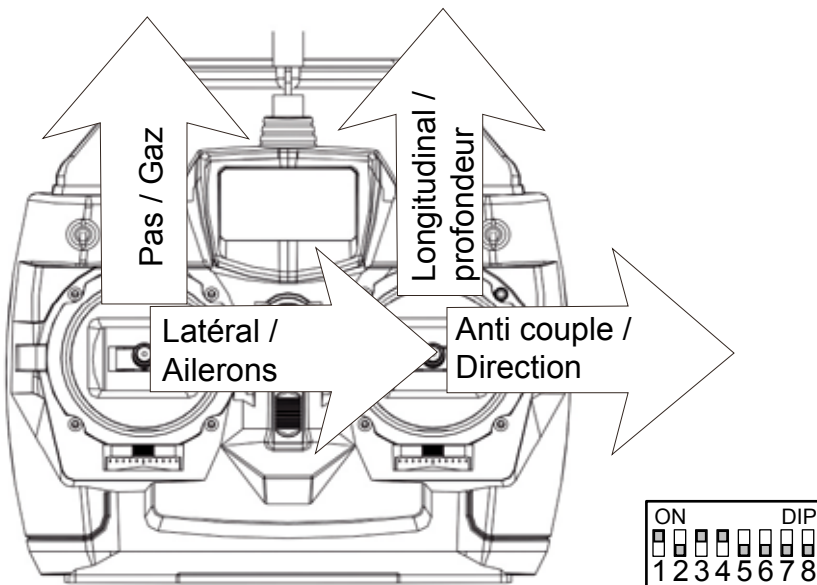
### Mode 2



## Mode 3

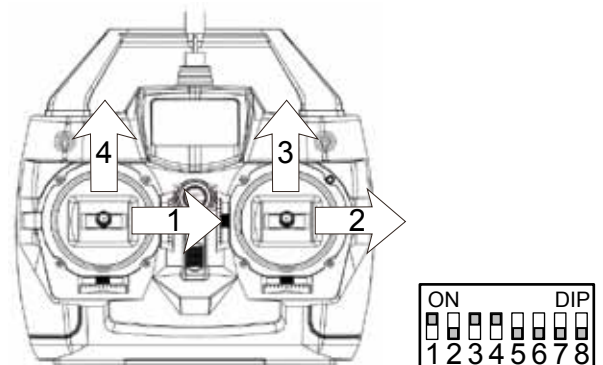


## Mode 4



## Interrupteurs Reverse :

Grâce à ces quatre interrupteurs (Interrupteurs DIP), vous pouvez inverser les sens de fonctionnement de chaque voie. Cette possibilité est très agréable pour le montage des servos dans les modèle, car on n'a pas à faire attention au positionnement de ces derniers. Les interrupteurs DIP sont attribués aux fonctions de commande des manches selon la vue ci-contre (Inter. 5 – 8 ne sont pas attribués) :



## **Réglage de la hauteur des manches de commande :**

Pour modifier la hauteur des manches de commande, il suffit de visser ou de dévisser le manche.

## **Trims :**

Avec les quatre trims, vous pouvez régler de manière plus précise le neutre des manches de commande. Mettre tout d'abord les trims au neutre (au milieu) puis ajuster en vol, si nécessaire, la position du neutre à l'aide des trims.

## **Conseils d'utilisation de l'émetteur :**

Il s'agit là d'un émetteur R/C précis et performant. Il n'y a pas d'entretien à faire sur les pièces à l'intérieur de l'émetteur ; C'est pourquoi, il ne faut pas l'ouvrir. Ne pas entreposer l'émetteur dans un endroit avec fort degré d'humidité (vapeur) et ne pas le laisser tomber par terre. Cet émetteur ne peut fonctionner parfaitement qu'avec les Quartz et récepteur recommandé explicitement. Si vous voulez utiliser des composants d'autres fabricants, posez la question à votre détaillant.

Respectez les conseils de sécurité concernant l'utilisation des ensembles de radiocommande. En cas de doute, posez la question à votre détaillant ou au sein de votre club.

## **Conseils de sécurité :**

Le sigle CE ne veut pas dire qu'on peut utiliser ces produits à tort et à travers. Evitez les zones dangereuses autour des moteurs, des hélices, des réducteurs et des rotors en rotation. N'oubliez pas que des systèmes électriques sont potentiellement dangereux. Retirez toujours l'accu lorsque vous travaillez sur le modèle. Evitez l'humidité et l'humidité due à la condensation. Attention, cet appareil n'est pas équipé d'une protection contre l'inversion de polarité. Une inversion de polarité peut endommager l'émetteur de manière irréversible. Ne débranchez jamais un élément de l'accu lorsque celui-ci est encore en fonction.

## **Utilisation :**

Allumez d'abord l'émetteur, puis la réception. Veillez à ce que le manche de commande des gaz soit au mini. Veillez également à ce que votre fréquence soit libre. Veillez également au sigle CE des autres composants. Antiparasitez vos moteurs électriques avec au moins deux condensateurs céramiques de 10-100nF/63-100 V, et appliquez éventuellement d'autres mesures d'antiparasitage (ferrites, filtres). Entre l'antenne et le moteur, accu, variateur et leur cordons, laissez au moins 3 cm. Si possible, placez le récepteur le plus loin possible du moteur, du variateur et de l'accu. Veillez à ce que les cordons de branchement soient le plus courts possibles. Les cordons de l'accu et du moteur devraient être tressés.

Si vous n'utilisez pas votre modèle, retirez l'accu et entreposez le modèle dans un endroit sec avec un degré d'humidité normal. Si le fonctionnement vous paraît anormal, débranchez l'accu, et rebranchez le au bout d'une dizaine de secondes.



## Gewährleistungsbestimmungen

Für dieses IKARUS Produkt übernehmen wir eine Gewährleistung von 24 Monaten. Als Beleg für den Beginn und den Ablauf dieser Gewährleistung dient die Kaufquittung. Eventuelle Reparaturen verlängern den Gewährleistungszeitraum nicht. Wenn im Garantiezeitraum Funktionsmängel, Fabrikations- oder Materialfehler auftreten, werden diese von uns behoben. Weitere Ansprüche, z. B. bei Folgeschäden, sind komplett ausgeschlossen. Reparatureinsendungen bitte an die unten angegebene Adresse. Bei Einsendung eines Gerätes, das sich nach der Eingangsprüfung als funktionsfähig herausstellt, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 20,- €. Der Transport muss frei erfolgen, der Rücktransport erfolgt ebenfalls frei. Unfreie Sendungen können nicht angenommen werden. Für Schäden, die beim Transport Ihrer Zusendung erfolgen, übernehmen wir keine Haftung. Auch der Verlust Ihrer Sendung ist von der Haftung durch uns ausgeschlossen.

Bei Rückfragen und technischen Problemen nutzen Sie unsere Service-Hotline unter der Telefonnummer 0900 1 – 79 50 20 (0,99 €/ Min. Erreichbar von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr, freitags von 14 Uhr bis 16 Uhr).

## Warranty terms

We warrant the IKARUS product within the European Union for a period of 24 months.

Your sales receipt is evidence of the start and finish of the warranty period. Any repairs do not extend the warranty period. If any functional, manufacturing or material defects become evident during the warranty period we will rectify them. Further claims, e.g. subsequent damage or loss are strictly excluded. There will be a 20.00 € service charge (plus return shipping charges) for repair items, which turn out to be in perfect condition. Postage must be paid for; the return shipping will also be paid for. Shipments arriving postage collect will not be accepted. We do not accept any liability for damage or loss during inbound transport.

## Conditions de garantie

Nous offrons une garantie de 24 mois pour le produit IKARUS. La date du ticket de caisse est la date du début de la garantie. D'éventuelles réparations ne prolongent pas cette durée. Si pendant cette période, des défauts matériels ou de fabrication ainsi que des ratés au niveau fonctionnel surviennent, nous les réparerons. Tout autre problème comme par ex. des dégâts consécutifs ne sont pas couverts. Envoyez l'article défectueux à l'adresse indiquée. Votre envoi doit être affranchi par vos soins, de même que l'envoi de retour le sera par nos soins. Tout article retourné pour réparation dont le fonctionnement s'avère correct après contrôle, fera l'objet d'une facturation forfaitaire de 20,- €. Les envois non affranchis ne peuvent pas être acceptés. Nous ne sommes pas responsables des dommages survenant pendant le transport de votre paquet. De même en cas de perte du colis. Pour toute réclamation ou commande de pièces de rechange, veuillez contacter l'une des adresses suivantes.



Ikarus Modellsport  
Im Webertal 22  
D-78713 Schramberg-Waldmössingen

International Call Center: +49 (0) 74 02/ 92 91-900  
Fax: +49 (0) 74 02/ 92 91-750  
[info@ikarus.net](mailto:info@ikarus.net)

[www.ikarus.net](http://www.ikarus.net)

